

# Gedichtsammlung aus der Schulzeit

Von Lumina-Lucifuga

## Kapitel 5: Erkenntnis

Ich gehe durch die Straßen.  
Durch Menschenmengen muss ich mich zwängen.  
Doch ich fühle nur Leere.

Warum?

Ich stehe in der Gruppe und wir lachen.  
Doch ich fühle mich allein.

Warum?

Ich sitze auf meinem Bett und telefoniere mit Freunden.  
Doch ich fühle nur Fremdnis.

Warum?

Ich stehe auf dem Balkonrand und falle in die Tiefe.  
Doch ich fühle keine Erlösung.

Warum?

Ich altere vor mich hin, die Jahre vergehen und vergehen.  
Ich habe weder ein Ziel, noch eine Aufgabe.  
Ich bin nur ein kleines Rad in einem riesigen Uhrwerk.  
Alles ist so Sinnlos,  
so Ziellos  
und unnützlich.

Doch...  
Trotzdem macht es Spaß,  
zu Lachen,  
zu Weinen,  
zu Leben.

Nur zum Schein?

